

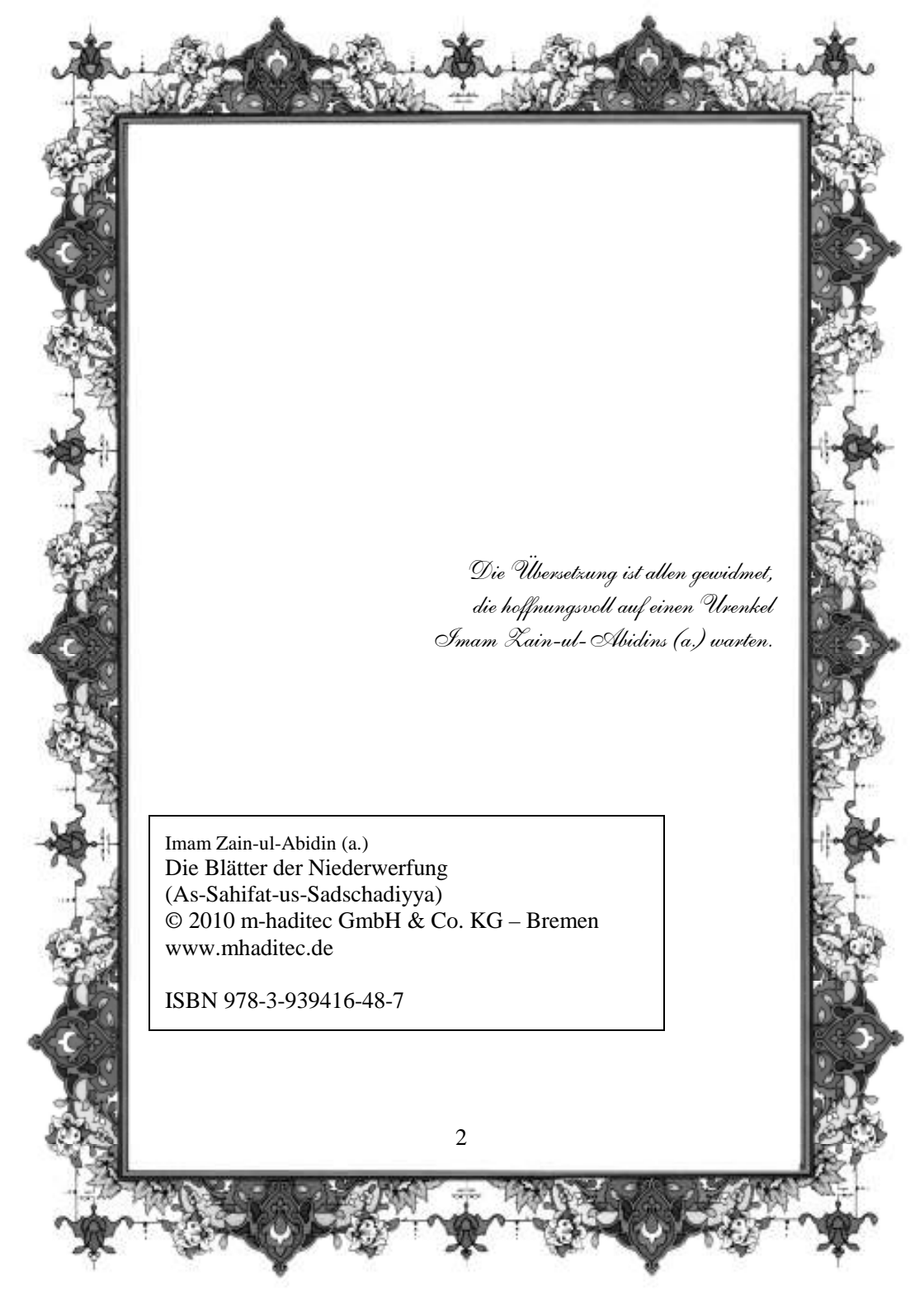
الصَّحِيفَةُ السَّجَّادِيَّةُ

*Die Blätter der
Niederwerfung*

(As-Sahifat-us-Sadschadiyya)

Imam Zain-ul-Abidin (a.)

Deutsch-Arabisch



*Die Übersetzung ist allen gewidmet,
die hoffnungsvoll auf einen Urenkel
Imam Zain-ul-Abidins (a.) warten.*

Imam Zain-ul-Abidin (a.)
Die Blätter der Niederwerfung
(As-Sahifat-us-Sadschadiyya)
© 2010 m-haditec GmbH & Co. KG – Bremen
www.mhaditec.de

ISBN 978-3-939416-48-7

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

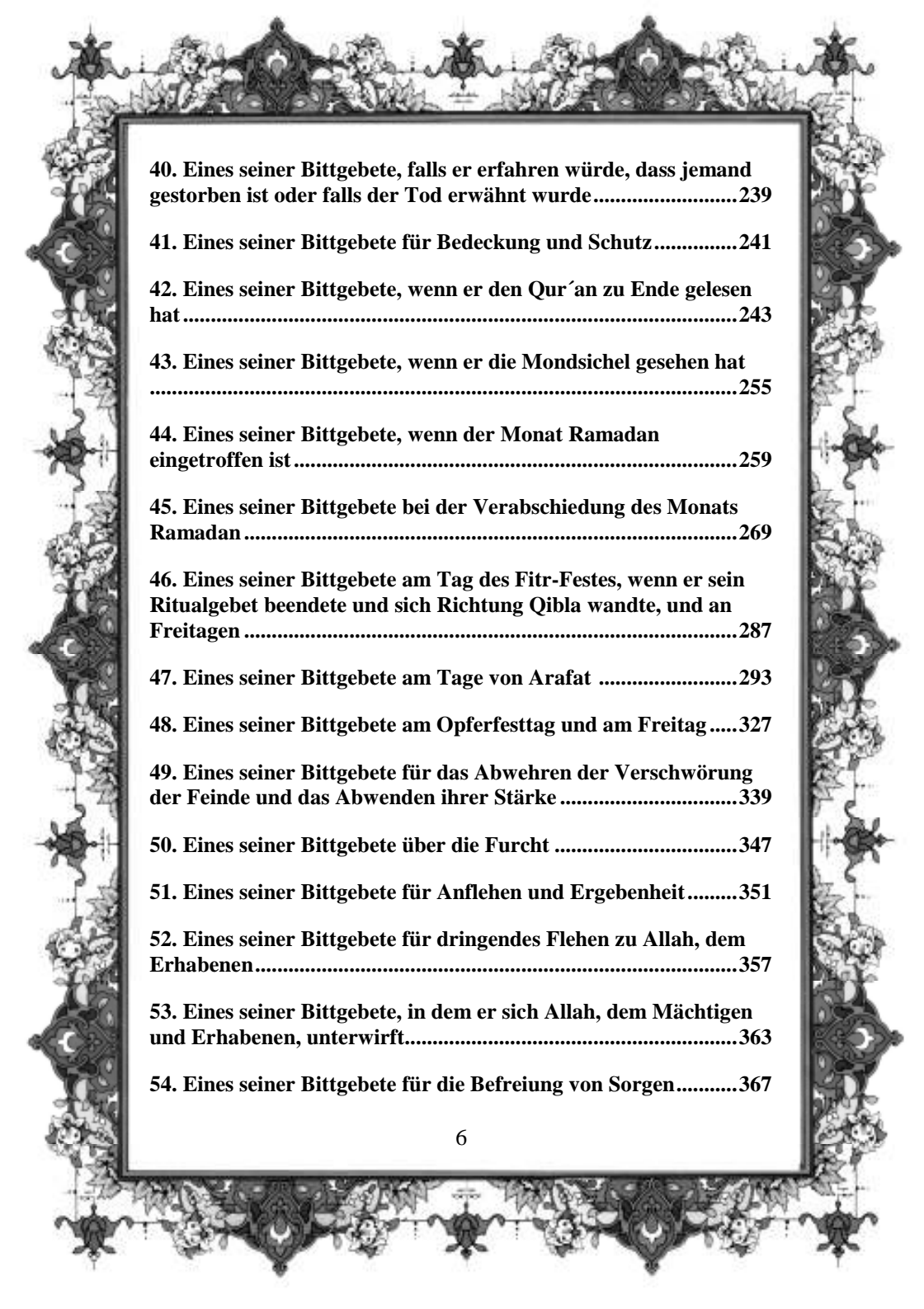
Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen

Inhaltsverzeichnis

Einführung in das Werk	7
1. Die Dankpreisung Allahs, erhaben ist Seine Pracht.....	11
2. Eines seiner Segensbittgebete nach dieser Lobpreisung für den Gottesgesandten (s.) und seine heilige Familie (a.)	21
3. Eines seiner Segensbittgebete für die Träger des Thrones und für jeden nahestehenden Engel	25
4. Eines seiner Bittgebete für die Segnung der Gefolgsleute der Gottesgesandten und diejenigen, die Ihnen geglaubt haben.....	31
5. Eines seiner Bittgebete für sich und für die Leute, die ihn Befolgen.....	37
6. Eines seiner Bittgebete am Morgen und Abend	43
7. Eines seiner Bittgebete bei Sorgen, Krisen oder Unheil.....	51
8. Eines seiner Bittgebete zum Schutzersuchen vor Unschönem, schlechtem Benehmen und niederträchtigen Handlungen	55
9. Eines seiner Bittgebete für die Sehnsucht zur Vergebungsbite an Allah dem Erhabenen	59
10. Eines seiner Bittgebete über Zufluchtsuchen bei Allah, dem Erhabenen	63
11. Eines seiner Bittgebete für den Abschluss mit Gutem	67
12. Eines seiner Bittgebete zum Eingeständnis (von Sünden) und Bitte um Reue vor Allah dem Erhabenen	71

13. Eines seiner Bittgebete zu Allah, dem Erhabenen, für Anliegen	79
14. Eines seiner Bittgebete, wenn jemand ihm gegenüber feindlich war oder wenn er vom Unterdrücker etwas erfahren hat, was ihm missfiel.....	85
15. Eines seiner Bittgebete bei Krankheit, bei Unheil oder bei einer Krise.....	91
16. Eines seiner Bittgebete zum Erbitten von Vergebung und Anflehen um Verzeihung seiner Fehler	95
17. Eines seiner Bittgebete, falls der Teufel erwähnt wurde, so dass er dann Schutz vor ihm, seiner Feindschaft und Intrigen sucht	105
18. Eines seiner Bittgebete, wenn er geschützt blieb vor einer Sache, die er vermied oder wenn er etwas, das er wollte schnell bekommen hat	111
19. Eines seiner Bittgebete für Bitten um Regen nach einer Dürre	113
20. Eines seiner Bittgebete über höchste Moral und gute Taten	117
21. Eines seiner Bittgebete, wenn er wegen einer Sache traurig wurde und wegen Fehlern Sorgen hatte.....	133
22. Eines seiner Bittgebete in harten Zeiten, bei Mühsal und bei Erschwernissen.....	141
23. Eines seiner Bittgebete, wenn er Allah um Unversehrtheit und den Dank dafür gebeten hat	149
24. Eines seiner Bittegebete für seine Eltern.....	153
25. Eines seiner Bittgebeten für seine Kinder	161

26. Eines seiner Bittgebete für seine Nachbarn und seine Anhänger, wenn er sie erwähnte.....	167
27. Eines seiner Bittgebete für die Grenzwächter	171
28. Eines seiner Bittgebete zum Zufluchtsuchen bei Allah, dem Erhabenen.....	181
29. Eines seiner Bittgebete bei Versorgungsknappheit	185
30. Eines seiner Bittgebete zur Hilfe bei der Begleichung von Schuld(en)	187
31. Eines seiner Bittgebete zum Flehen um Reue [tauba].....	191
32. Eines seiner Bittgebete für sich nach der Vollendung des Nachtgebets zum Eingestehen der Sünden.....	203
33. Eines seiner Bittgebete zum Wählen des Guten [istichara]..	215
34. Eines seiner Bittgebete, wenn er geprüft wurde oder einen mit der Bloßstellung von Sünde Geprüften sah.....	217
35. Eines seiner Bittgebete für Zufriedenheit, wenn er die Leute des Weltlichen ansah.....	219
36. Eines seiner Bittgebete, beim Ansehen der Wolken und Hören des Donners.....	221
37. Eines seiner Bittgebete zum Eingeständnis von Nachlässigkeit beim Erweisen von Dank	225
38. Eines seiner Bittgebete bei der Entschuldigung für die Fehler bei den Gottesdienern, für die Nachlässigkeit bei ihren Rechten und um die Befreiung aus dem Feuer.....	231
39. Eines seiner Bittgebete für die Bitte um Verzeihung und Gnade	233

- 
40. Eines seiner Bittgebete, falls er erfahren würde, dass jemand gestorben ist oder falls der Tod erwähnt wurde.....239
41. Eines seiner Bittgebete für Bedeckung und Schutz.....241
42. Eines seiner Bittgebete, wenn er den Qur´an zu Ende gelesen hat243
43. Eines seiner Bittgebete, wenn er die Mondsichel gesehen hat255
44. Eines seiner Bittgebete, wenn der Monat Ramadan eingetroffen ist259
45. Eines seiner Bittgebete bei der Verabschiedung des Monats Ramadan269
46. Eines seiner Bittgebete am Tag des Fitr-Festes, wenn er sein Ritualgebet beendete und sich Richtung Qibla wandte, und an Freitagen287
47. Eines seiner Bittgebete am Tage von Arafat293
48. Eines seiner Bittgebete am Opferfesttag und am Freitag327
49. Eines seiner Bittgebete für das Abwehren der Verschwörung der Feinde und das Abwenden ihrer Stärke339
50. Eines seiner Bittgebete über die Furcht347
51. Eines seiner Bittgebete für Anflehen und Ergebenheit.....351
52. Eines seiner Bittgebete für dringendes Flehen zu Allah, dem Erhabenen.....357
53. Eines seiner Bittgebete, in dem er sich Allah, dem Mächtigen und Erhabenen, unterwirft.....363
54. Eines seiner Bittgebete für die Befreiung von Sorgen.....367

Einführung in das Werk

As-Sahifat-us-Sadschadiyya gilt als das älteste erhaltene Werk im Islam nach dem Heiligen Qur'an. Es beinhaltet eine Sammlung von 54 Bittgebeten, die Imam Zain-ul-Abidin (a.), der Sohn Imam Husains (a.) und Urenkel des Propheten Muhammad (s.), öffentlich gesprochen hat. Zwar wurde die Zusammenfassung des Gesamtwerks erst später verwirklicht, aber die Authentizität der Einzelgebete kann bis auf die Zeit des Autors zurückgeführt werden.

“As-Sahifat-us-Sadschadiyya“ bedeutet “die Blätter des sich Niederwerfenden“ (bzw. “Seiten der Niederwerfung“) was auf einen der Ehrentitel Imam Zain-ul-Abidin Ali ibn Husains (a.) zurückgeht, der auch “der sich Niederwerfende“ [sadschad] genannt wurde.

Imam Zain-ul-Abidin (a.), der vierte Imam der Schiiten, lebte in einer Zeit schwerster Unterdrückung durch die Umayyaden. Nach dem Massaker an seinem Vater Imam Husain (a.) und dessen Getreuen zu Aschura in Kerbela, welches Imam Zain-ul-Abidin (a.) nur durch ein Wunder überlebte, traute sich kaum noch jemand, die Wahrheit zu veröffentlichen. Imam Zain-ul-Abidin (a.) selbst musste viele Jahre in den Gefängnissen der Umayyaden verbringen. Daher wählte er die Form des Bittgebets, um die Leute zu erziehen. Dementsprechend sind die Bittgebete und Anrufungen Gottes von hoher sprachlicher Qualität und großer inhaltlicher Vielfalt und hohem wissenschaftlichen Niveau.

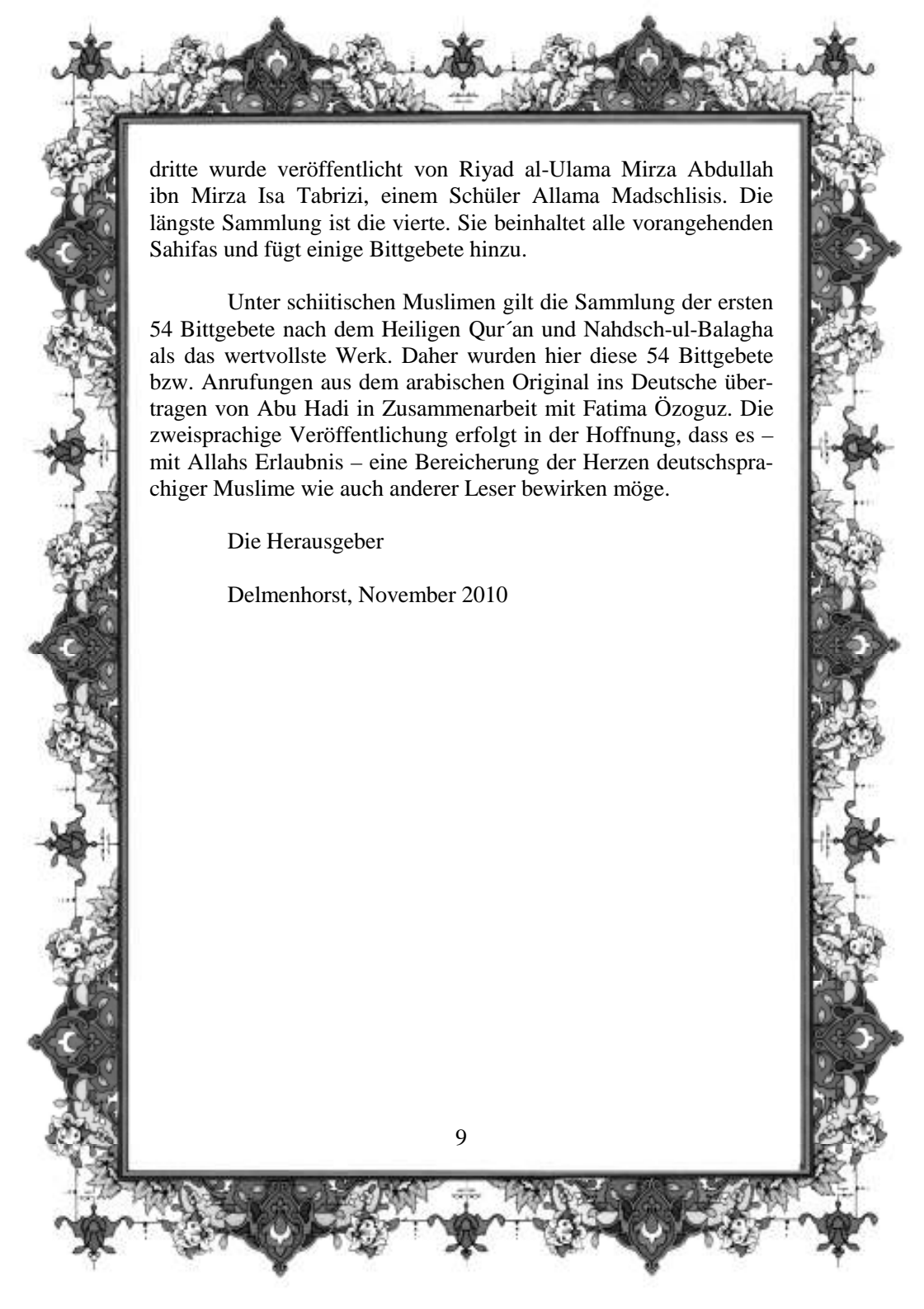
Imam Zain-ul-Abidin (a.) hat diese als “Psalmen des Islam“ bekannten Bittgebete und Anrufungen seinen Söhnen Imam Baqir (a.) und Zaid gelehrt. Die Authentizität gilt als gesichert.

In einem später ergänzten Gesamtwerk gibt es weitere kleinere Bittgebete als Zusatz. Das Gesamtwerk wird oft auch als "as-Sahifat-ul-Kamila" bezeichnet, womit die Perfektion [kamila] der Ausdrucksweise gemeint ist. Einige andere Historiker vertreten die Meinung, dass damit die Vollständigkeit gegenüber der kürzeren Version zum Ausdruck kommt. Manche Andere bezeichnen allerdings nur die ersten 54 Bittgebete ohne Anhänge als "as-Sahifat-ul-Kamila".

Die ersten 54 Bittgebete sind aus der Zeit unmittelbar nach Imam Zain-ul-Abidin (a.) bekannt und können mit ununterbrochener Überlieferungskette bis zu der Zeit zurück geführt werden. Imam Zain-ul-Abidin (a.) hatte die Bittgebete seinen Söhnen gelehrt. Die angehängten 14 Bittgebete sollen von Schams al-Din Muhammad ibn Makki, der als "der erste Märtyrer" [schahid al-awwal]¹ bekannt ist, im 8. Jh. n.d.H. (14 Jh. n.Chr.) zusammengetragen und hinzugefügt worden sein. Weitere 15 Anrufungen sollen später von Allama Madschlisi hinzugefügt worden sein, alle als Aussagen von Imam Zain-ul-Abidin (a.) identifiziert. Allerdings stellen nur die ersten 54 Anrufungen Gottes durch Imam Zain-ul-Abidin (a.) sowohl sprachlich als auch inhaltlich ein zusammenhängendes Ganzes dar, was in dieser Form in den Anhängen nicht gewährleistet ist, so dass hier mögliche Unvollständigkeiten vermutet werden.

Weitere Bittgebete von Imam Zain-ul-Abidin (a.) wurden später gesammelt und als zweite Sahifa und dritte Sahifa herausgegeben. Die zweite Sahifa ist vergleichbar umfangreich und von Muhammad ibn al-Hasan al-Hurr al-Amili zusammengestellt. Die

¹ Es war das erste Mal in der islamischen Geschichte, dass ein Gelehrter einer Rechtsschule (in diesem Fall eines malikitischen Rechtswissenschaftlers) einen anderen Gelehrten zum Tode verurteilt hat, nur weil er einer anderen Rechtsschule angehörte.



dritte wurde veröffentlicht von Riyad al-Ulama Mirza Abdullah ibn Mirza Isa Tabrizi, einem Schüler Allama Madschlis. Die längste Sammlung ist die vierte. Sie beinhaltet alle vorangehenden Sahifas und fügt einige Bittgebete hinzu.

Unter schiitischen Muslimen gilt die Sammlung der ersten 54 Bittgebete nach dem Heiligen Qur´an und Nahdsch-ul-Balagha als das wertvollste Werk. Daher wurden hier diese 54 Bittgebete bzw. Anrufungen aus dem arabischen Original ins Deutsche übertragen von Abu Hadi in Zusammenarbeit mit Fatima Özoguz. Die zweisprachige Veröffentlichung erfolgt in der Hoffnung, dass es – mit Allahs Erlaubnis – eine Bereicherung der Herzen deutschsprachiger Muslime wie auch anderer Leser bewirken möge.

Die Herausgeber

Delmenhorst, November 2010

1

وَكَانَ مِنْ دُعَائِهِ عَلَيْهِ السَّلَامُ إِذَا ابْتَدَأَ بِالدُّعَاءِ
بَدَأَ بِالتَّحْمِيدِ لِلَّهِ عَزَّ وَجَلَّ وَالشَّاءِ عَلَيْهِ، فَقَالَ:

الْحَمْدُ لِلَّهِ الْأَوَّلِ بِلَا أَوَّلٍ كَانَ قَبْلَهُ، وَالْآخِرِ بِلَا آخِرٍ يَكُونُ
بَعْدَهُ، الَّذِي قَصَّرَتْ عَنْ رُؤْيَيْهِ أَبْصَارُ النَّاطِرِينَ، وَعَجَزَتْ عَنْ
نَعْتِهِ أَوْهَامُ الْوَاصِفِينَ.

ابْتَدَعَ بِقُدْرَتِهِ الْخَلْقَ ابْتِدَاعًا، وَاخْتَرَعَهُمْ عَلَى مَشِيئَتِهِ اخْتِرَاعًا،
ثُمَّ سَلَكَ بِهِمْ طَرِيقَ إِرَادَتِهِ، وَبَعَثَهُمْ فِي سَبِيلِ مَحَبَّتِهِ، لَا يَمْلِكُونَ
تَأْخِيرًا عَمَّا قَدَّمَهُمْ إِلَيْهِ، وَلَا يَسْتَطِيعُونَ تَقَدُّمًا إِلَى مَا أَخَّرَهُمْ
عَنْهُ، وَجَعَلَ لِكُلِّ رُوحٍ مِنْهُمْ قُوَّةً مَعْلُومًا مَقْسُومًا مِنْ رِزْقِهِ، لَا
يَنْقُصُ مِنْ زَادِهِ نَاقِصٌ، وَلَا يَزِيدُ مِنْ نَقْصٍ مِنْهُمْ زَائِدٌ.

ثُمَّ ضَرَبَ لَهُ فِي الْحَيَاةِ أَجَلًا مَوْقُوتًا، وَنَصَبَ لَهُ أَمَدًا
مَحْدُودًا، يَتَخَطَّى إِلَيْهِ بِأَيَّامِ عُمْرِهِ، وَيُرَهِّقُهُ بِأَعْوَامِ ذَهْرِهِ، حَتَّى
إِذَا بَلَغَ أَقْصَى آثَرِهِ، وَاسْتَوْعَبَ حِسَابَ عُمْرِهِ، قَبِضَهُ إِلَى مَا
نَدَبَهُ إِلَيْهِ مِنْ مَوْفُورِ نَوَابِهِ، أَوْ مَحْدُورِ عِقَابِهِ ﴿لِيَجْزِيَ الَّذِينَ

1. Die Dankpreisung Allahs, erhaben ist Seine Pracht

Es ist von seinen (a.) Bittgebeten. Wenn er ein Bittgebet begann, begann er mit der Dankpreisung Allahs, erhaben ist Seine Pracht, und Verherrlichung und:

Die Dankpreisung ist Allahs, dem Ersten ohne einen Ersten, der vor Ihm war, und dem Letzten ohne einen Letzten, der nach Ihm verbleibt. Er (Allah) ist Derjenige, Der von den Blicken der Schauenden nicht erfasst werden kann und bei Dem das Vorstellungsvermögen eines Beschreibenden unfähig ist, Ihn zu erläutern.

Gewiss hat Er durch Seine Macht die Schöpfung erschaffen und gewiss nach Seinem Willen gestaltet. Danach brachte Er sie auf den Weg Seines Willens und ließ sie den Weg seiner Liebe beschreiten. Dabei waren sie (die Geschöpfe) nicht in der Lage, etwas zurückzuhalten, was Er ihnen vorausschickte oder etwas anzugehen, was Er zurückgehalten hat. Er hat einem jedem Geist eine (Ihm) bekannte Versorgung zugeteilt aus Seinem Unterhalt (an sie). Derjenige, dem Er mehr (Versorgung) gibt, kann sie nicht verringern und derjenige, dem Er weniger (Versorgung) gibt, kann sie nicht vermehren.

Daraufhin hat Er ihm ein zeitbegrenzttes Leben bestimmt und ihm eine Fristgrenze vorgeschrieben, zu der er mit den Tagen seines Alters (andauernd) voranschreitet und sich dahin anstrengt mit den Jahren seines Lebens. Wenn er dann den entferntesten Punkt seiner Existenz erreicht hat und seine Frist abgelaufen ist, nimmt Er ihn (weg) zudem, was Er ihm versprochen hat an Seiner reichlichen Belohnung oder zu Seiner angedrohten Strafe, **auf dass er denjenigen vergelte,**

أَسَاءُوا بِمَا عَمِلُوا وَيَجْزِي الَّذِينَ أَحْسَنُوا بِالْحُسْنَى ﴿عَدْلًا
مِنْهُ، تَقَدَّسَتْ أَسْمَاؤُهُ وَتَظَاهَرَتْ آيَاتُهُ﴾ ﴿لَا يُسْأَلُ عَمَّا يَفْعَلُ
وَهُمْ يُسْأَلُونَ﴾

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي لَوْ حَبَسَ عَنُّ عِبَادِهِ مَعْرِفَةَ حَمْدِهِ عَلَى
مَا أَبْلَاهُمْ مِنْ مَنِّهِ الْمُنْتَابِعَةِ، وَأَسْبَغَ عَلَيْهِمْ مِنْ نِعَمِهِ
الْمُتَظَاهِرَةِ، لَتَصَرَّفُوا فِي مَنِّهِ فَلَمْ يَحْمَدُوهُ، وَتَوَسَّعُوا فِي رِزْقِهِ
فَلَمْ يَشْكُرُوهُ، وَلَوْ كَانُوا كَذَلِكَ لَخَرَجُوا مِنْ حُدُودِ
الْإِنْسَانِيَّةِ إِلَى حَدِّ الْبَهِيمِيَّةِ، فَكَانُوا كَمَا وَصَفَ فِي مُحْكَمِ
كِتَابِهِ ﴿إِنَّ هُمْ إِلَّا كَالْأَنْعَامِ بَلْ هُمْ أَضَلُّ سَبِيلًا﴾

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ عَلَى مَا عَرَفْنَا مِنْ نَفْسِهِ، وَالْهَمْنَا مِنْ شُكْرِهِ،
وَ فَتَحَ لَنَا مِنْ أَبْوَابِ الْعِلْمِ بِرُبُوبِيَّتِهِ، وَ دَلَّنَا عَلَيْهِ مِنْ
الْإِخْلَاصِ لَهُ فِي تَوْحِيدِهِ، وَ جَنَّبَنَا مِنَ الْإِلْحَادِ وَالشُّكِّ فِي
أَمْرِهِ، حَمْدًا نُعَمَّرُ بِهِ فِي مَنْ حَمَدَهُ مِنْ خَلْقِهِ، وَتَسْبِقُ بِهِ مَنْ
سَبَقَ إِلَى رِضَاؤِهِ وَعَقْفُوهُ، حَمْدًا يُضِيءُ لَنَا بِهِ ظُلُمَاتِ الْبُرْزَخِ،
وَيُسَهِّلُ عَلَيْنَا بِهِ سَبِيلَ الْمُنْتَبِعِ، وَيُشَرِّفُ بِهِ مَنَازِلَنَا عِنْدَ
مَوَاقِفِ الْأَشْهَادِ ﴿يَوْمَ تُجْزَى كُلُّ نَفْسٍ بِمَا كَسَبَتْ وَهُمْ

die Böses tun, für das, was sie gewirkt haben; und auf dass er denjenigen vergelte, die wohltätig sind, mit dem Wohlgefälligen,² aus Gerechtigkeit von Ihm, Er, dessen Namen geheiligt und dessen Zeichen offensichtlich sind. Er wird nicht befragt nach dem, was Er tut; sie (die Geschöpfe) aber werden befragt.³

Und die Dankpreisung ist Allahs, Desjenigen, Der, falls Er seinen Dienern die Kenntnis darüber, Ihm dankzupreisen für das, was Er ihnen gegeben hat von Seinen kontinuierlichen Gefälligkeiten, und was Er ihnen reichlich geschenkt hat von Seinen offensichtlichen Gaben zurückgehalten hätte, dann hätten sie Seine Gefälligkeiten verwendet, ohne Ihn dankzupreisen und sich durch Seine Versorgung bereichert, ohne Ihn zu danken. Wenn sie dann so wären, wären sie dann aus der Grenze des Menschseins in den Kreis des Tierseins ausgetreten: Sie wären dann, wie Er in seinem eindeutig verfassten Buch beschreibt: *Sie sind wie das Vieh – nein, sie sind noch weiter vom Weg abgeirrt!*⁴

Und die Dankpreisung ist Allahs, für das, was Er uns von Sich bekannt gemacht hat, zu was Er uns an Dank an Ihn inspiriert hat, was Er uns an Türen des Wissens über seine Herrschaft eröffnet hat, was Er uns gezeigt hat an Aufrichtigkeit Ihm gegenüber zu Seiner Einheit und was Er bei uns vermieden hat an Unglauben und Zweifeln an Seiner Sache. (Dieses ist) eine Dankpreisung, durch die wir unter denjenigen seiner Geschöpfe sind, die Ihn dankpreisen und durch die wir jenen vorausseilen, die zu Seiner Zufriedenheit und Vergebung eilen. Eine Dankpreisung, mit der Er für uns die Dunkelheit der Todeszwischenphase (Barsach) erleuchtet, mit der Er uns den Weg zur Auferstehung erleichtert und mit der Er unsere Stufen ehrenhaft macht, wenn die Menschen auferstehen *an dem Tag, an dem jeder Seele vergolten wird, was sie verdient hat, und sie*

² Heiliger Qur'an 53:31

³ Heiliger Qur'an 21:23

⁴ Heiliger Qur'an 25:44

لَا يُظْلَمُونَ ﴿١﴾، ﴿يَوْمَ لَا يُغْنِي مَوْلَى عَنْ مَوْلَى شَيْئًا وَ
لَهُمْ يُنصَرُونَ﴾.

حَمْدًا يَرْتَفِعُ مِنَّا إِلَى أَعْلَىٰ عِلِّيِّنَ ﴿٢﴾ فِي كِتَابِ مَرْقُومٍ
يَشْهَدُهُ الْمُقَرَّبُونَ ﴿٣﴾.

حَمْدًا تَقْرَأُ بِهِ عِيُونُنَا إِذَا بَرَقَتِ الْأَبْصَارُ، وَبَيَّضُ بِهِ
وُجُوهُنَا إِذَا اسْوَدَّتِ الْأَبْشَارُ.

حَمْدًا نَعْتَقُ بِهِ مِنْ أَلِيمِ نَارِ اللَّهِ إِلَى كَرِيمِ جِوَارِ اللَّهِ.
حَمْدًا تُزَاحِمُ بِهِ مَلَائِكَتَهُ الْمُقَرَّبِينَ، وَنَضَامُ بِهِ أَنْبِيَاءَ
الْمُرْسَلِينَ، فِي دَارِ الْمُقَامَةِ الَّتِي لَا تَزُولُ، وَمَحَلِّ كَرَامَتِهِ الَّتِي
لَا تَحُولُ.

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي اخْتَارَ لَنَا مَحَاسِنَ الْخَلْقِ، وَأَجْرَىٰ عَلَيْنَا
طَيِّبَاتِ الرِّزْقِ، وَجَعَلَ لَنَا الْفَضِيلَةَ بِالْمَلَكََةِ عَلَىٰ جَمِيعِ
الْخَلْقِ، فَكُلُّ خَلْقَتِهِ مُنْقَادَةٌ لَنَا بِقُدْرَتِهِ، وَصَائِرَةٌ إِلَىٰ طَاعَتِنَا
بِعِزَّتِهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَغْلَقَ عَنَّا بَابَ الْحَاجَةِ إِلَّا إِلَيْهِ،
فَكَيْفَ نُطِيقُ حَمْدَهُ؟ أَمْ مَنَىٰ نُؤَدِّي شُكْرَهُ؟ لَا، مَنَىٰ؟

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي رَكَّبَ فِينَا آلَاتِ الْبَسْطِ، وَجَعَلَ

keine Ungerechtigkeit erfahren,⁵ werden. An dem Tag, an dem kein Schutzwährender etwas für den Schutzbefohlenen leisten kann und an dem sie keine Hilfe finden.⁶

Eine Dankpreisung, mit der Er uns zum Höchsten in Iliyen⁷ erhebt mit ***einem unauslöschlichen Verzeichnis (der guten Taten), das von Allah Nahestehenden bezeugt wird.⁸***

Eine Dankpreisung, die unsere Augen beglückt, wo die Blicke geblendet sind und (eine Dankpreisung,) mit der unsere Gesichter erhellt sind, wenn die Antlitze (anderer) verfinstert sind. Eine Dankpreisung, mit dem wir aus den Schmerzen des (Höllens) Feuers Allahs befreit werden, rein in die ehrenhafte Nähe Allahs. Eine Dankpreisung, mit dem wir seinen nächsten Engeln (nahezu) gleichstehen und mit der wir seinem gesandten Propheten angeschlossen werden im Haus des Verbleibens, das nie untergeht und welches die Stätte Seiner Ehrung ist, die nie vergeht.

Die Dankpreisung ist Allahs, Der für uns das Schönste der Erschaffung ausgesucht, uns die beste Versorgung geschenkt und uns die Güte gegeben hat über alle Seine Geschöpfe zu herrschen, so dass jedes seiner Geschöpfe uns unterlegen ist durch Seine Macht und uns durch seine Erhabenheit gehorchen wird.

Die Dankpreisung ist Allahs, Der vor uns die Türen zum Anliegen (zu jedem) geschlossen hat außer zu Ihm. Wie sollen wir denn die Dankpreisung Seiner vortragen oder wann sollen wir den Dank an Ihn ausführen; nein wann?

Die Dankpreisung ist Allahs, Der uns mit Organen zum Ausstrecken ausgestattet hat und

⁵ Heiliger Qur'an 45:22

⁶ Heiliger Qur'an 44:41


⁷ Ein besonderer Ort im Paradies für Menschen mit besonderer Güte

⁸ Heiliger Qur'an 83:20-21

لَنَا أَدْوَاتِ الْقَبْضِ، وَ مَتَعْنَا بِأَرْوَاحِ الْحَيَاةِ، وَأَثَبْتَ فِينَا
جَوَارِحَ الْأَعْمَالِ، وَعَدَدَانَا بِطَيِّبَاتِ الرِّزْقِ، وَأَغْنَانَا بِفَضْلِهِ،
وَأَقْنَانَا بِمَنِّهِ، ثُمَّ أَمَرْنَا لِيُخْتَبَرَ طَاعَتَنَا، وَنَهَانَا لِيَتَبَلَّى شُكْرُنَا،
فَحَالَفْنَا عَنْ طَرِيقِ أَمْرِهِ، وَرَكَّبْنَا مَثُونَ زَجْرِهِ، فَلَمْ يَتَدْرِنَا
بِعُقُوبَتِهِ، وَلَمْ يُعَاجِلْنَا بِنِقْمَتِهِ، بَلْ تَأَنَّنَا بِرَحْمَتِهِ تَكْرِمًا،
وَأَنْتَظِرُ مُرَاجَعَتَنَا بِرَأْفَتِهِ حِلْمًا.

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي دَلَّنَا عَلَى التَّوْبَةِ الَّتِي لَمْ نُفِدْهَا إِلَّا مِنْ
فَضْلِهِ، فَلَوْ لَمْ نَعْتَدِ مِنْ فَضْلِهِ إِلَّا بِهَا لَقَدْ حَسُنَ بِلَاؤُهُ
عِنْدَنَا، وَجَلَّ إِحْسَانُهُ إِلَيْنَا، وَحَسَمَ فَضْلُهُ عَلَيْنَا، فَمَا هَكَذَا
كَانَتْ سُنَّتُهُ فِي التَّوْبَةِ لِمَنْ كَانَ قَبْلَنَا، لَقَدْ وَضَعَ عَنَّا مَا
لَا طَاقَةَ لَنَا بِهِ، وَلَمْ يُكَلِّفْنَا إِلَّا وُسْعًا، وَلَمْ يُحَسِّمْنَا إِلَّا
يُسْرًا، وَلَمْ يَدْعُ لِأَحَدٍ مِمَّا حُجَّةٌ وَلَا عُدْرًا، فَالْهَالِكُ مِمَّا مِنْ
هَلَكَ عَلَيْهِ، وَالسَّعِيدُ مِمَّا مِنْ رَغَبَ إِلَيْهِ.

وَالْحَمْدُ لِلَّهِ بِكُلِّ مَا حَمَدَهُ بِهِ أَذَى مَلَائِكَتِهِ إِلَيْهِ، وَأَكْرَمَ
خَلْقَتِهِ عَلَيْهِ، وَأَرْضَى حَامِدِيهِ لَدَيْهِ، حَمْدًا يُفْضَلُ سَائِرَ
الْحَمْدِ، كَفَضْلِ رَبَّنَا عَلَى جَمِيعِ خَلْقِهِ، ثُمَّ لَهُ الْحَمْدُ مَكَانَ



Der uns Organe zum Fangen errichtet hat. Er hat (dann) in uns die Seelen zum Leben eingehaucht und die Glieder zum Handeln gegeben. Danach hat Er uns mit der besten Versorgung ernährt, uns mit Seiner Huld bereichert und uns mit Seiner Gunst ausgerüstet. Dann hat Er uns (seine Befehle) befohlen, um unseren Gehorsam (Ihm gegenüber) zu testen und uns (das Schlechte) verwehrt, um unseren Dank zu prüfen. Daraufhin haben wir den Weg seiner Befehle nicht befolgt und haben den Sattel des von ihm Verwehrt-ten bestiegen. Dann aber hat Er uns nicht gleich bestraft (dafür) und erteilte uns nicht mit seinem Zorn, sondern er war geduldig mit uns durch Seine Gnade aus Großzügigkeit und hat abgewartet, dass wir es überdenken durch Seine Barmherzigkeit aus Langmut.

Die Dankpreisung ist Allahs, Der uns die Reue gezeigt hat, die uns nur wegen seiner Güte nutzt. Wenn wir also nichts als diese (Reue) als Gefälligkeit von Ihm hätten, wäre sein Gunsterweis uns genüge, Seine Huld an uns wäre (somit) übermäßig und Seine Gefälligkeit bei uns wäre (somit) erheblich (groß). Denn Sein Verfahren im Hinblick auf die Reue bei denjenigen, die vor uns waren, war nicht so! Wahrlich, hat Er uns abgenommen was wir nicht ertragen können, Er hat uns nur zu dem verpflichtet, wozu wir in der Lage sind und Er erlegte uns nur Leichtes auf, so dass Er niemandem von uns weder Vorwand noch Entschuldigung (Ihm gegenüber) gelassen hat, so dass falls einer unter uns vernichtet wird, dann weil er sich von Ihm entfernt hat, und jener unter uns glücklich wird, weil er Ihn begehrt.

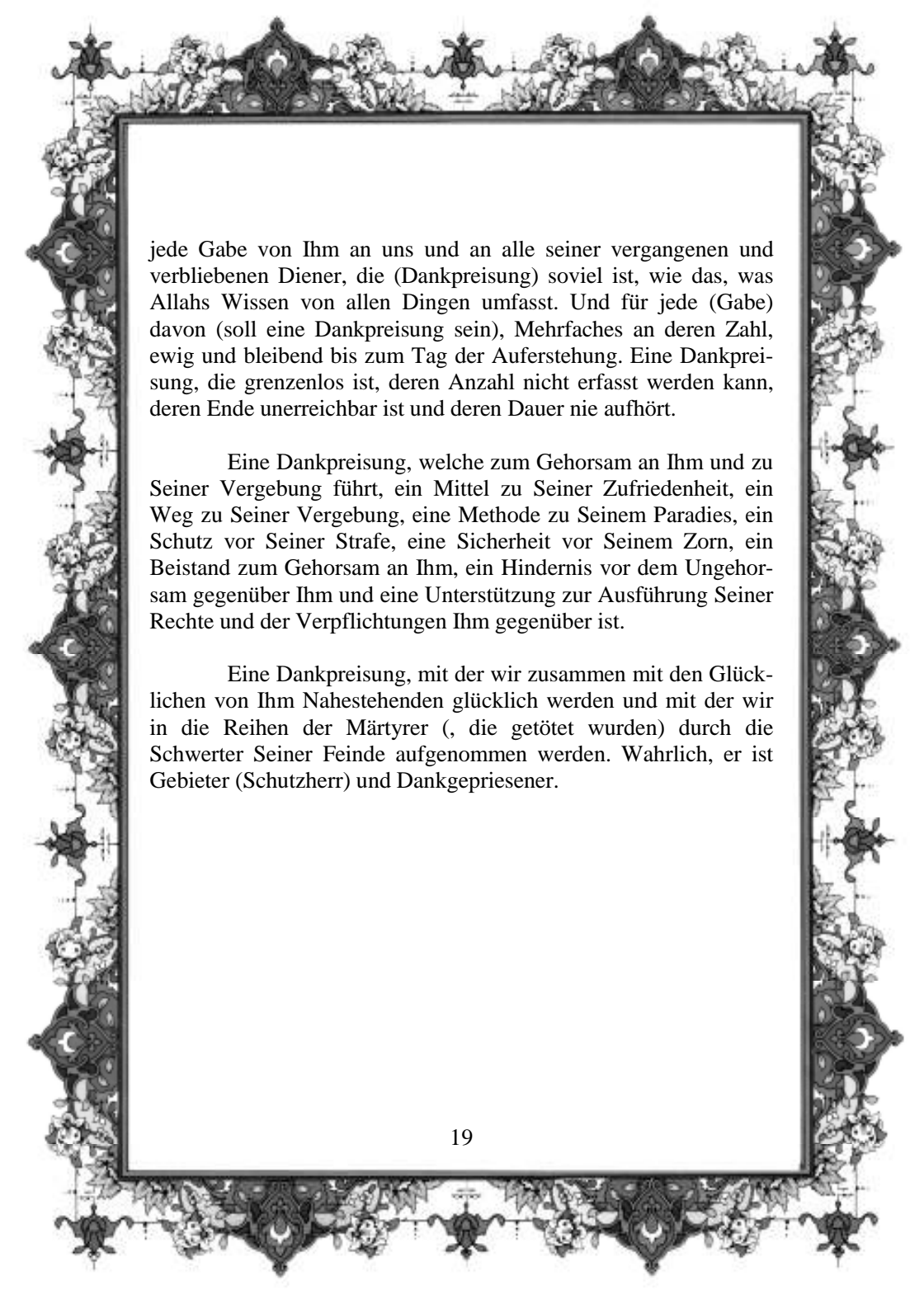
Die Dankpreisung ist Allahs mit allem, womit die Nächsten Seiner Engel und Seine ehrenvollsten Geschöpfe bei Ihm und die Zufriedensten der dankpreisenden Diener bei Ihm Ihn dankpriesen haben, als eine Dankpreisung, die alle anderen Dankpreisungen übertrifft im selben Maß, wie unser Herr (Allah) alle Seine Geschöpfe übertrifft.

Daraufhin ist die Dankpreisung Allahs auch für

كُلَّ نِعْمَةٍ لَهُ عَلَيْنَا وَ عَلَى جَمِيعِ عِبَادِهِ الْمَاضِينَ وَالْبَاقِينَ،
عَدَدَ مَا أَحَاطَ بِهِ عِلْمُهُ مِنْ جَمِيعِ الْأَشْيَاءِ، وَمَكَانَ كُلِّ
وَاحِدَةٍ مِنْهَا عَدَدُهَا أَضْعَافًا مُضَاعَفَةً، أَبَدًا سَرْمَدًا إِلَى يَوْمِ
الْقِيَامَةِ.

حَمْدًا لَأَمْتَهِي لِحَدِّهِ، وَ لِأَحْسَابِ لِعَدَدِهِ، وَلَا مَبْلَغَ
لِغَايَتِهِ، وَلَا انْقِطَاعَ لِأَمَدِهِ، حَمْدًا يَكُونُ وَصْلَةً إِلَى طَاعَتِهِ
وَعَفْوِهِ، وَسَبَبًا إِلَى رِضْوَانِهِ، وَذَرِيعَةً إِلَى مَغْفِرَتِهِ، وَطَرِيقًا إِلَى
جَنَّتِهِ، وَخَفِيرًا مِنْ نِقْمَتِهِ، وَأَمْنًا مِنْ غَضَبِهِ، وَظَهْرًا عَلَى
طَاعَتِهِ، وَحَاجِرًا عَنِ مَعْصِيَتِهِ، وَعَوْنًا عَلَى تَأْدِيبَةِ حَقِّهِ
وَوِطَانَتِهِ.

حَمْدًا نَسْعُدُ بِهِ فِي السُّعْدَاءِ مِنْ أَوْلِيَائِهِ، وَنَصِيرُ بِهِ فِي نَظْمِ
الشُّهَدَاءِ بِسُيُوفِ أَعْدَائِهِ، إِنَّهُ وَلِيُّ حَمِيدٍ.



jede Gabe von Ihm an uns und an alle seiner vergangenen und verbliebenen Diener, die (Dankpreisung) soviel ist, wie das, was Allahs Wissen von allen Dingen umfasst. Und für jede (Gabe) davon (soll eine Dankpreisung sein), Mehrfaches an deren Zahl, ewig und bleibend bis zum Tag der Auferstehung. Eine Dankpreisung, die grenzenlos ist, deren Anzahl nicht erfasst werden kann, deren Ende unerreichbar ist und deren Dauer nie aufhört.

Eine Dankpreisung, welche zum Gehorsam an Ihm und zu Seiner Vergebung führt, ein Mittel zu Seiner Zufriedenheit, ein Weg zu Seiner Vergebung, eine Methode zu Seinem Paradies, ein Schutz vor Seiner Strafe, eine Sicherheit vor Seinem Zorn, ein Beistand zum Gehorsam an Ihm, ein Hindernis vor dem Ungehorsam gegenüber Ihm und eine Unterstützung zur Ausführung Seiner Rechte und der Verpflichtungen Ihm gegenüber ist.

Eine Dankpreisung, mit der wir zusammen mit den Glücklichen von Ihm Nahestehenden glücklich werden und mit der wir in die Reihen der Märtyrer (, die getötet wurden) durch die Schwerter Seiner Feinde aufgenommen werden. Wahrlich, er ist Gebieter (Schutzherr) und Dankgepriesener.